



Im Mähdruschkomplex der LPG (P) Krien, Kreis Anklam, hat die Kandidatin der SED, Kerstin Holzappel, die erste Ernte als Kombinefahrerin zu meistern. Von solchen erfahrenen Spezialisten wie Harry Kaulitzke und von den Genossen der zeitweiligen Parteigruppe erhält sie Hilfe und Unterstützung.

Foto: Krüger

Stall. Darauf muß sich jeder rechtzeitig einstellen. Die Erfahrungen in einer ganzen Reihe von LPG, VEG und ihren Kooperationen beweisen, daß es möglich ist, Naturkräfte und Naturbedingungen besser für die Steigerung der Produktion und Effektivität auszunutzen. Das stellt an die Parteiorganisationen hohe Anforderungen.

Von den Kommunisten in den wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen wird erwartet, daß sie im Kampf um Spitzenleistungen - auch im internationalen Maßstab — vorangehen, den notwendigen Vorlauf schaffen und die neuesten Erkenntnisse in kürzester Frist in die Praxis umsetzen. Dabei helfen Leistungs- und Koordinierungsverträge wesentlich mit. Verstärkt sollten auch der Elan und das Können der Jugendforscherkollektive der FDJ genutzt werden.

Die Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts erfordert zwingend eine neue Qualität der staatlichen Leitung, der Arbeit der Kader in jeder LPG, jedem VEG, jedem Kombinat und jedem Betrieb. Die Aufgaben von Wissenschaft und Technik stehen heute im Mittelpunkt von Leitung und Planung. Immer wichtiger werden deshalb langfristige Maßnahmen, sicheres und flexibles Reagieren.

Die Kommunisten in den Partei- und Staatsorganen sollten nach dem Beispiel der Neubrandenburger Genossen danach streben, alle wissenschaftlichen Kapazitäten ihrer Territorien voll für die weitere Produktions- und Effektivitätssteigerung auszuschöpfen. In den LPG, VEG und ihren Kooperationen geht es darum, den wissenschaftlich-technischen Fortschritt umfassend durchzusetzen. Die Jugendbrigaden und jungen Neuerer sind hierin stärker einzubeziehen.

Eine wichtige Aufgabe für jede Parteiorganisation ist die Unterstützung bei der Ausarbeitung von langfristigen Entwicklungskonzeptionen der Kooperationen. Sie sind darauf gerichtet, eine abgestimmte Entwicklung von Pflanzen- und Tierproduktion in der Kooperation zu sichern.

**Wissenschaft
und Technik
im Mittelpunkt**